



Schon heute an die Mitarbeiter:innen von morgen denken

Praxisrelevante Inhalte exklusiv für Ihr Unternehmen / Sich um die Zukunft kümmern – jetzt! / erste Nationale Konferenz für betriebliche Mobilität am 8. und 9. September in Hannover /

Mannheim, im Juli 2022. Die betriebliche Mitarbeitermobilität ist ein wesentlicher Treiber, wenn wir die dringend nötige Mobilitätswende schaffen wollen. Unternehmen können eine Vorreiterrolle einnehmen. Auch aus strategischer Sicht sollte betriebliche Mobilität neu gedacht werden. Und dabei ist es klug, den Blick auch auf die Mitarbeitenden zu lenken. Die betriebliche Mobilität ist einem ständigen Wandel unterzogen. Um das komplexe Thema richtig und nicht nur visionär anzugehen, aber vor allem nicht den Überblick zu verlieren, hat der Bundesverband Betriebliche Mobilität e. V. (BBM) die Nationale Konferenz für betriebliche Mobilität ins Leben gerufen.

Das alles hat auch eine Relevanz für die Arbeitgebermarke, denn die nachhaltige Ausrichtung und Positionierung ist in Zeiten des Fachkräftemangels besonders wichtig. Als Deutschlands großer Fachverband für betriebliche Mitarbeitermobilität lädt der BBM zur ersten Nationalen Konferenz für betriebliche Mobilität ein. Im Rahmen der Konferenz werden die wichtigsten Aspekte der betrieblichen Mobilität aufgegriffen. Es geht um die Gestaltung einer ökonomisch und ökologisch nachhaltigen betrieblichen Mobilität in jeder Form. Um das Thema Mobilität in Zukunft besser meistern zu können, leistet die Konferenz einen wertvollen Beitrag für die betriebliche Praxis.

Gemeinsam für eine nachhaltige Unternehmensmobilität

Am 8. und 9. September dreht sich in Hannover alles um das Mobilitätsmanagement und die betriebliche Mitarbeitermobilität. Um ein breites Spektrum abzudecken, bietet der Verband zahlreiche Vorträge und spannende Kooperationspartner. Mit dabei sind unter anderem der Verband Deutsches Reisemanagement e.V. (VDR), B.A.U.M. e.V., und der Bundesverband eMobilität e.V. (BEM).

Häufig wird in Unternehmen nur das Fuhrparkmanagement betrachtet, in einigen Fällen wird der Blick auf das Mobilitätsmanagement erweitert. Aber Teile der betrieblichen Mitarbeitermobilität werden oft stiefmütterlich behandelt. Dabei sind Fragen wie „Wie kommen die Mitarbeitenden zur Arbeit? Welche Mobilitätsmöglichkeiten hat das Unternehmen? Wie lassen sich neue Maßnahmen etablieren?“ zentral für die dringend benötigte Mobilitätswende. Aus diesem Grund widmet sich die Nationale Konferenz für betriebliche Mobilität allen Themen rund um die betriebliche Mitarbeitermobilität.



Relevante Themen im Blick

Neben Aspekten wie Digitalisierung im Fuhrparkmanagement und Nachhaltigkeit, werden steuer- und arbeitsrechtliche Fragen rund um die Mobilität im Fokus stehen. Es gibt unter anderem Vorträge zu den Themen Mobilitätsbudgets, CO2-Fußabdruck, CSR-Berichtspflichten, Travelmanagement. Zudem geht es um die Fuhrparktransformation, Mikromobilität und Leichtfahrzeuge sowie unternehmensübergreifendes Car-Sharing. Seien Sie am 8. und 9. September mit dabei und lauschen Sie spannenden Vorträgen, nutzen Sie die zahlreichen Netzwerkmöglichkeiten oder schlendern Sie durch unseren InfoParcour, der Ihnen konkrete Lösungen zur Umsetzung für das Fuhrpark- und Mobilitätsmanagement bietet. Weitere Informationen zum vollständigen Programm erhalten Sie unter <https://www.nationale-konferenz-mobilitaet.de/gesamtuebersicht.html>. Tickets können ab sofort erworben werden.

Über den Bundesverband Betriebliche Mobilität e. V. (BBM)

Der Bundesverband Betriebliche Mobilität wurde im Oktober 2010 als Bundesverband Fuhrparkmanagement und Initiative von Fuhrparkverantwortlichen gegründet. Über die Jahre hat sich das Themenspektrum und die Ausrichtung verändert, sodass auch der Name im Mai 2022 in BBM geändert wurde. Der Verband vertritt die Interessen seiner Mitglieder, die Fuhrparks zwischen 5 und 50.000 Fahrzeugen betreiben und stellt seine Expertise für betriebliche Mobilität bereit. Mitglieder sind unter anderem Unternehmen wie Axel Springer Services & Immobilien GmbH, ING Diba, KPMG AG, CANCOM IT, KAEFER SE & CO. KG, SEG Sparkassen Einkaufsgesellschaft mbH, SAP, Boehringer Ingelheim, Deutsche Bahn Fuhrparkservice oder Stadtwerke Heidelberg Netze GmbH. Der Verband ist Mitbegründer und Mitglied der FMFE Fleet and Mobility Management Federation Europe.

Vorstandsmitglieder des Verbandes sind Marc-Oliver Prinzing (Vorsitzender), Klaus Bockius (stv. Vorsitzender, Leiter Mobility Solutions & Services, Boehringer Ingelheim GmbH & Co KG), Dieter Grün (stv. Vorsitzender, Fuhrparkleiter Stadtwerke Heidelberg Netze) und Claudia Westphal (stv. Vorsitzende, Fuhrparkleiterin Beiersdorf AG). Geschäftsführer ist Axel Schäfer. Sitz des Verbandes und der Geschäftsstelle ist Mannheim.

Axel Schäfer, Geschäftsführer
Bundesverband Betriebliche Mobilität e.V.
presse@mobilitaetsverband.de